



Presseinformation

Düsseldorf, 16.03.2021

Diversitätsfonds: 60 Projekte erhalten Förderung

Ministerin Pfeiffer-Poensgen: Wollen bisher zu wenig berücksichtigten künstlerischen Perspektiven zu mehr Sichtbarkeit verhelfen

Das Ministerium für Kultur und Wissenschaft teilt mit:

Mit dem Ziel, künstlerische Perspektiven zu fördern, die bisher unzureichend in der Kunst- und Kulturszene in Nordrhein-Westfalen repräsentiert sind – insbesondere im Bereich der freien Szene –, hat die Landesregierung das Förderprogramm „Neue künstlerische Perspektiven – Der Diversitätsfonds NRW“ aufgelegt. Der Diversitätsfonds ist mit einer Million Euro ausgestattet und in diesem Jahr erstmalig ausgeschrieben worden. Er ist Teil eines umfassenden Konzepts des Landes zur Stärkung von Diversität und Teilhabe in Kunst und Kultur. Aus insgesamt 131 Einreichungen hat eine divers besetzte Fachjury 60 Projekte für eine Förderung ausgewählt.

„Wir wollen bisher zu wenig berücksichtigten künstlerischen Perspektiven zu mehr Sichtbarkeit verhelfen und allen gesellschaftlichen Gruppen gleichberechtigten Zugang zum Kunst- und Kulturbetrieb ermöglichen. Der neue Diversitätsfonds des Landes leistet dazu einen wichtigen Beitrag. Die von der Jury ausgewählten Projekte, die ganz unterschiedlichen Sparten zuzuordnen sind, spiegeln sowohl bei der Vielfalt der Formate als auch bei der Vielfalt der Antragsstellerinnen und Antragssteller den enormen Facettenreichtum der Freien Szene in Nordrhein-Westfalen wider“, sagt Kulturministerin Isabel Pfeiffer-Poensgen.

Das Spektrum der in der ersten Ausschreibungsrunde geförderten Vorhaben reicht von interkulturellen Produktionen, Ausstellungen und Festivals über sogenannte mixed-abled-Projekte, Plattformen für queere künstlerische Positionen oder eine von der Diaspora geprägte Club- und Popkultur bis hin zu Qualifizierungsprogrammen für und mit Kulturschaffenden mit Behinderung oder Einwanderungsgeschichte. Die Projekte erhalten in der Regel eine Zuwendung bis zu 20.000 Euro. Zusätzlich

Pressesprecher

Jochen Mohr

Telefon 0211 896– 4790

Telefax 0211 896– 4575

presse@mkw.nrw.de

Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf
www.mkw.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:
S-Bahnen S 8, S 11, S 28
(Völklinger Straße)
Rheinbahn Linie 709
(Georg-Schulhoff-Platz)
Rheinbahn Linien 706, 707
(Wupperstraße)

konnten über die ebenfalls vom Land zur Verfügung gestellten „Ergänzungsmittel Barrierefreiheit“ bis zu 5.000 Euro pro Projekt für barrierefreie Maßnahmen beantragt werden, um die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen im Rahmen der Projekte zu verbessern.

Anlage: Übersicht zu den von der Jury ausgewählten Projekten

Bei Bürgeranfragen wenden Sie sich bitte an: Telefon 0211 896-04.

Bei journalistischen Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft, Telefon 0211 896-4790.

Dieser Presstext ist auch verfügbar unter www.land.nrw

[Datenschutzhinweis betr. Soziale Medien](#)

"Diversitätsfonds NRW" 2022 - Projekte mit Juryempfehlung			
Projekträger (Antragsteller)	Projekttitle	Sparte	Durchführungsort
NAK Neuer Aachener Kunstverein	Queering the narrative	Bildende Kunst	Aachen
Das Theaterbüro	vielleicht ein wenig wie du- belki biraz senin gibi	Theater / Street Art	Aachen
Kulturamt der Stadt Bielefeld e.V.	Festival im Vogelviertel	Festival	Bielefeld
Antragsteller/Antagstellerin	Ohne Grund	Theater, Film	Bielefeld
Antragsteller/Antagstellerin	Das queere Familienzimmer - Ein nicht-hierarchisches Netzwerkprojekt	Bildende Kunst	Bielefeld
Antragsteller/Antagstellerin	Reife.Schleier	Theater	Bochum
Figurentheater-Kolleg	Queer L.A.ndshaping	Sound Art/Theater	Bochum
Internationale Beethovenfeste Bonn gGmbH	ALLE MENSCHEN BEIM BEETHOVENFEST BONN	Festival	Bonn
Dortmunder Kunstverein e.V.	Gesprächsrunde "Der Körper als Archiv" aus schwarzer queerer Perspektive	Bildende Kunst	Dortmund
Labor für sensorische Annehmlichkeiten e.V.	Our Common Future: Learning and Unlearning	Community Art	Dortmund
Tonbande e.V.	Right Now	Bildende Kunst/Interdisziplinär	Dortmund
Antragsteller/Antagstellerin	Das Tor	Bildende Kunst, Film, Theater	Duisburg
defrag e.V.	defrag zine Ausgabe #03	Literatur	Düsseldorf
Kabawil e.V.	Workshop- und Festivalreihe [wa: wa:] 2022 Kontext (in der Gesellschaft)	Theater	Düsseldorf
zakk gGmbH	Reclaim the Streets - CypherJam	Musik	Düsseldorf
Antragsteller/Antagstellerin	Ein Raum - viele Worte (Arbeitstitel)	Theater	Düsseldorf
ComArts Project	Who Cares About Paradise? ComArts LAB, Offene Fragen an Utopien und	Festival	Düsseldorf
Seniorentheater (SeTa) e.V.	Yvonne, die Burgunderprinzessin von Witold Gombrowicz	Theater	Düsseldorf
Droste-Stiftung	Queer lesen	Literatur	Havixbeck
Landesmusikakademie	Zertifikatslehrgang Musikpädagogik für Musiker*innen verschiedener Kulturen	Musik	Heek
Niederrhein Musikfestival gGmbH	West-Östliche Begegnungen: Worte, Musik und Tanz aus dem Iran im Dialog	Festival	Jüchen, Krefeld, Düsseldorf, Neuss
CO³ cologne contemporary concept	The city is us - Tehran/Cologne	Film / Fotografie	Köln
17-3-17 - Verein der Förderer des Austauschs deutscher und syrischer Kultur e.V.	Syrien gegen das Vergessen	Bildende Kunst	Köln
Orginalklang e.V.	Queer Passion	Musik	Köln
Antragsteller/Antagstellerin	Professionalisierungsprogramm SCHAUSPIEL Köln	Theater	Köln
Deutsch - Iranisches Theaterfestival e.V.	28. Iranisches Theaterfestival	Festival	Köln
InterFemme* e.V.	Dear KI, don't stereotype me (Arbeitstitel)	Theater	Köln
Literaturhaus Köln e.V.	Literaturclips Café fremdwOrte	Literatur	Köln
Silke Z. resistdance und die metabolisten	The Diverse Body Tanzperformance-Reihe	Tanz	Köln
Allerweltshaus Köln e.V.	stimmen afrikas / "Neue Töchter Afrikas" - Literaturvermittlung und Buch	Literatur	Köln
TKO e.V. - Roma Art Academy	Power of the Roma Arts	Theater	Köln
Simina German	Rückkehr	Installation	Köln
Bürgerzentrum Ehrenfeld e.V.	Unübersehbar	Tanz	Köln
Freunde der artothek Köln e.V.	ARTOTHEK TRIFFT FINKENBERG	Bildende Kunst	Köln
DIPHTHONG GbR	collisions interdites	Tanz	Köln
Antragsteller/Antagstellerin	maiskind – Gathering of Gargoyles	Theater	Köln
Antragsteller/Antagstellerin	#360baleado - Queeres Performancefestival @COMEDIA, Köln	Festival	Köln
disdance project gUG	Brennen - ein monologischer Dialog (AT)	Theater	Köln
Antragsteller/Antagstellerin	Denn ich bin ein Mensch (AT)	Tanz	Köln
c.t.201 Freies Theater Köln e.V.	HOMO+ (AT)	Theater	Köln

KIOSK-Arts Exchange e.V.	Aufbrechen des weißen Blicks	Empowerment	Köln
intakt e.V.	Colonia on Eis - eine kolonialkritische Revue (AT)	Theater	Köln
Solarvogel e.V.	Grüße von Übermorgen (AT)	Installation	Köln
Equalization e.V.	Online-Medienplattform ARABESKE	spartenübergreifend	Köln
Contemporary Middle East e. V.	Architekturen der Zerstörung: Die Gegenwärtigkeit der Vergangenheiten	Bildende Kunst	Köln
Producing Sibylle	VAGABUNDEN	Theater	Köln
Freunde und Förderer von Un-Label e.V.	Un-Label Music and Sound Department	Musik	Köln, Düsseldorf
Werkhaus e.V.	PERSPEKTIV	Bildende Kunst	Krefeld
Tacho Tinta GbR	commonnorm (AT)	Tanz	Mülheim a.d. Ruhr, Köln, Flensburg
Theater an der Ruhr gGmbH	STIMMEN (AT)	Theater	Mülheim an der Ruhr
Antragsteller/Antagstellerin	La dernière Reine / Die letzte Königin	Film	Mülheim an der Ruhr
Antragsteller/Antagstellerin	Die Amazonen	Theater	Mülheim an der Ruhr, Düsseldorf
Antragsteller/Antagstellerin	The Blank Bang	Performance-Art und Film	Münster
Cactus Theater	Destination Love	Theater	Münster
bodytalk Tanztheater	Alte Bekannte / Bekannte Alte	Tanz	Münster
kitev	same space diverse stories	Bildende Kunst	Oberhausen
kaethe:k Kunsthaus, GKS Inklusive Dienstleistungen GmbH	kaethe:k Gastkünstler:innen	Bildende Kunst	Pulheim-Brauweiler
Antragsteller/Antagstellerin	Künstlerinnen erfinden	Tanz	Schwelm
YAYA Netzwerk e.V.	Amalopa Communities	Darstellende Kunst, Musik und Diskurs	Wuppertal
Kalakuta Soul Records	Kalakuta Soul Workshop	Musik	Wuppertal, Online